

Verbandsgemeinde Elbe-Havel-Land

Die Verbandsgemeindebürgermeisterin

Mitgliedsgemeinden: Kamern, Klietz, Sandau (Elbe), Schollene, Schönhausen (Elbe), Wust-Fischbeck



Die Verbandsgemeinde Elbe-Havel-Land, mit ihren Mitgliedsgemeinden Kamern, Klietz, Sandau (Elbe), Schollene, Schönhausen (Elbe) und Wust-Fischbeck, befindet sich östlich der Elbe im Landkreis Stendal des Bundeslandes Sachsen-Anhalt. Ca. 8.150 Einwohner leben in der 360 km² umfassenden Gemeinde, die teilweise im Biosphärenreservat Mittelelbe gelegen ist. Geprägt durch die einmalige Schönheit der wasser- und waldreichen Natur geben die Flüsse der Region „Elbe“ und „Havel“ der Verbandsgemeinde ihren Namen.

Die Verbandsgemeinde Elbe-Havel-Land stellt **zum 01.08.2025 einen Auszubildenden (m/w/d)** für den Beruf

Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) **Fachrichtung Kommunalverwaltung**

ein.

Die Ausbildung umfasst im Wesentlichen folgende Inhalte*:

- Arbeitsorganisation und bürowirtschaftliche Abläufe (z.B. Verfassen von Schriftverkehr)
- Allgemeines Verwaltungsrecht und Verwaltungsverfahren
- Fallbezogene Rechtsanwendung
- Verwaltungsbetriebswirtschaft (Haushaltswesen, Beschaffung, Rechnungswesen)
- Personalwesen (z.B. Arbeitsverträge, Aus- und Fortbildung)
- Kommunikation und Kooperation

* Aufzählung nicht abschließend

Ausbildungsablauf:

- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Praktische Ausbildung: in den Ämtern der Verbandsgemeinde Elbe-Havel-Land mit Hauptsitz in Schönhausen (Elbe) und der Nebenstelle in Sandau (Elbe) bzw. in Klietz
- Theoretische Ausbildung: Berufsschulunterricht an der Berufsbildenden Schule in Stendal sowie Lehrgänge am Studieninstitut für Kommunale Verwaltung Sachsen-Anhalt e.V. in Magdeburg

Ihre Voraussetzungen:

- mindestens einen erweiterten Realschulabschluss oder einen gymnasialen Abschluss
- gute bis sehr gute Kenntnisse in den Fächern Deutsch, Mathematik und Sozialkunde wünschenswert
- Praktikum im Bereich der Kommunalverwaltung wünschenswert
- umfangreiches Allgemeinwissen und Interesse an politischen, wirtschaftlichen sowie rechtlichen Zusammenhängen
- ein gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen

- gute PC-Kenntnisse (MS-Office)
- Selbstständigkeit im Denken und Handeln
- Engagement, Motivation, Zielstrebigkeit, Gewissenhaftigkeit sowie Teamfähigkeit
- korrektes und freundliches Auftreten

Wir bieten Ihnen:

- Eine anspruchsvolle duale Berufsausbildung mit theoretischen und praktischen Ausbildungsabschnitten
- Interessante und vielseitige Aufgaben in den verschiedenen Sachgebieten unserer Verwaltung
- Tarifliche Ausbildungsvergütung nach dem TVAöD, Stand: 01. März 2024:
 1. Ausbildungsjahr: 1.218,26 €
 2. Ausbildungsjahr: 1.268,20 €
 3. Ausbildungsjahr: 1.314,02 €
- 30 Tage Erholungsurlaub
- Flexible Arbeitszeiten
- Gute Übernahmechancen bei erfolgreichem Ausbildungsabschluss und entsprechender Leistung, in Abhängigkeit freier Stellen.

Ihr Interesse ist geweckt?

Dann senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den vollständigen Unterlagen (lückenloser Lebenslauf, Zeugniskopien) bitte bis zum **15.01.2025** an:

Verbandsgemeinde Elbe-Havel-Land
z. Hd. der Verbandsgemeindegemeindermeisterin
Bismarckstraße 12, 39524 Schönhausen (Elbe)

oder als Online-Bewerbung (max. 4 MB, Dateianhänge **ausschließlich im PDF-Format**) an:

personal@elbe-havel-land.de

Sollten Sie Fragen zur Ausbildung haben, gibt Ihnen Frau Hoßbach unter der Tel.-Nr.: (039323) 840-19 gern Auskünfte.

Schwerbehinderte Bewerber/innen, die die gestellten fachlichen und persönlichen Anforderungen erfüllen, werden bei sonst gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt eingestellt.

Die Verbandsgemeinde Elbe-Havel-Land fördert aktiv Bewerber/innen, die eine berufliche Erstausbildung anstreben.

Hinweise:

Bevor Sie sich bewerben, beachten Sie bitte die Datenschutzhinweise auf unserer Homepage www.elbe-havel-land.de unter dem Punkt „Verwaltung“, „Datenschutz“, „Informationspflicht im Bewerbungsverfahren“.

Bitte senden Sie uns nur vollständige Bewerbungsunterlagen zu, da unvollständige Bewerbungsunterlagen im Rahmen der Auswahl keine Berücksichtigung finden.

Eingangsbestätigungen werden nicht erstellt. Die Rücksendung der Bewerbung kann nur erfolgen, wenn ein ausreichend großer frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Nach telefonischer Vereinbarung können die Unterlagen auch persönlich abgeholt werden. Andernfalls erfolgt eine datenschutzgerechte Vernichtung nach Ablauf von 3 Monaten nach Ende des Verfahrens.

Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung einschließlich Reisekosten werden nicht übernommen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

gez. Friedebold
Verbandsgemeindegemeindermeisterin